

TSV Nord HarriSee - HG O-K-T

Vorschau: 22.04.2018 17:00 Uhr

In der Relegationstrunde spielen die 4 Meister 3 Aufsteiger aus, aus Ost und Süd. Die HG O-K-T hatte schon vor dem letzten Meistertag das große Saisonziel, den Klassenerhalt erreicht und kann somit befreit beim TSV Nord auf-

Unsere Redaktion führte zum Saisonfinale ein Großes-Doppelinterview mit Herluf "Shorty" Linde (TSV Nord HarriSee) und Jens Stolley (HG O-K-T)

H. Linde: Die Mannschaft ist jung, hungrig und alle haben ein gemeinsames Ziel definiert. Das Funktionsteam ist zuverlässig, durch eine starke und lauffähige Abwehr mit tollen Torhütern. Durch diese Komponenten können sie viele Anregungen und Ideen einbringen. Der Torwarttrainer hat aus 2 A-Jugendlichen die vielleicht besten Ligamanager ermöglicht und was finanziell möglich ist und unser "Mädchen für alles" hilft mit seiner tollen Ausstattung.

J. Stolley: Bei uns ist alles intakt und funktioniert, inklusive der Stammvereine. Der Vorstand der HG harmonisiert gut. Unser größtes Problem ist es, dass keiner bereit ist ehrenamtlich im Vorstand mitzuarbeiten.

H. Linde: Als Meister wollen wir die neue Saison. Es sollen alle Teams gegeneinander. Sie kennen sich beide sicher gut. Beschreiben Sie doch bitte einmal die Stärken Ihres kommenden Gegners?

J. Stolley: Ich hoffe, dass es ein ununteres Spiel wird. Es sollte keine Verletzungen mehr geben. Vielleicht können wir ja dem Meister noch einmal ein Bein stellen, aber wir werden auch dem neuen Meister fair gratulieren.

H. Linde: Das ist eine ganz klare Frage, die megaschwer zu beantworten ist. Das Ganze ist sehr komplex, ist ein Kulturproblem und auch eine Frage der Rolle der Frau. Der Frauensport hat nicht den gleichen Stellenwert in den Medien und der Öffentlichkeit wie der Männerport. Wenn eine Fußball-Männermannschaft in der untersten Kreisliga spielt, wird in der Zeitungsseite über die Frauen berichtet, dass Frauen stärker bereit sind zu spielen. Müssen Sie in den Trainingseinheiten die Frauen auch eher bremsen, statt mehr Einsatz und Leistung zu fordern?

H. Linde: Das ist sehr abhängig vom Niveau und der Klasse. Frauen sind aber leistungsfähiger als Männer, das liegt in ihrer Biologie. Sie leisten ohne Murren oft die doppelte Leistung und ziehen das Pensum durch. Allgemein kann man wirklich sagen, Frauen quälen sich mehr als Männer.

J. Stolley: Bremsen muss man die Frauen nicht. Bei uns bringen sich die Frauen alle in den Sport mit ein. Die Mannschaft steht bei uns im Mittelpunkt.

Hinter erfolgreichen Teams steht oft ein gutes Trainersteam bzw. starkes Umfeld. Bitte charakterisieren Sie einmal Ihr Trainersteam/Umfeld und die Mannschaft?

Kommendes Wochenende endet die Saison im Handball in der 3. Liga und die "Nordfrauen" sind bereits definitiv Meister der 3. Liga und können nun über die Relegation in die 2. Bundesliga aufsteigen. HarriSee die HG O-K-T zu Gast der Spielzeit hat der TSV Nord

"Nordfrauen" sind Meister & die HG O-K-T sicherte sich vorzeitig den Klassenerhalt

Moin, Herr Linde und Herr Stolley, die Saison 2017/18 geht nächste Woche zu Ende. Ihr Fazit der Spielzeit 2017/18?

H. Linde: Ich habe als Trainer schon so oft Glück gehabt und Titel gewonnen, aber mit dieser Überraschung hat niemand vor 10 Monaten gerechnet. Wir haben auf hohem Niveau gespielt und sind Meister und Pokalsieger geworden. Die Meisterschaft kann uns niemand mehr nehmen, weil wir im direkten Vergleich die Duellgewonnen haben.

J. Stolley: Wir sind mit dem erreichten sehr zufrieden. Glücklicherweise sehr zufrieden. Glücklicherweise sehr zufrieden. Glücklicherweise sehr zufrieden.

H. Linde: Das ist eine ganz klare Frage, die megaschwer zu beantworten ist. Das Ganze ist sehr komplex, ist ein Kulturproblem und auch eine Frage der Rolle der Frau. Der Frauensport hat nicht den gleichen Stellenwert in den Medien und der Öffentlichkeit wie der Männerport. Wenn eine Fußball-Männermannschaft in der untersten Kreisliga spielt, wird in der Zeitungsseite über die Frauen berichtet, dass Frauen stärker bereit sind zu spielen. Müssen Sie in den Trainingseinheiten die Frauen auch eher bremsen, statt mehr Einsatz und Leistung zu fordern?

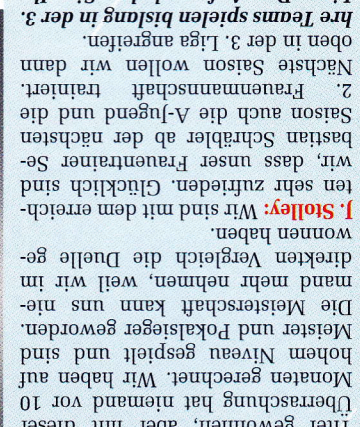
H. Linde: Das ist sehr abhängig vom Niveau und der Klasse. Frauen sind aber leistungsfähiger als Männer, das liegt in ihrer Biologie. Sie leisten ohne Murren oft die doppelte Leistung und ziehen das Pensum durch. Allgemein kann man wirklich sagen, Frauen quälen sich mehr als Männer.

J. Stolley: Bremsen muss man die Frauen nicht. Bei uns bringen sich die Frauen alle in den Sport mit ein. Die Mannschaft steht bei uns im Mittelpunkt.

Hinter erfolgreichen Teams steht oft ein gutes Trainersteam bzw. starkes Umfeld. Bitte charakterisieren Sie einmal Ihr Trainersteam/Umfeld und die Mannschaft?

Sie finden uns auch in: Schönberg + Laboe Edeka aktiv markt Alpen

TSV Nord HarriSee
Logo
Moin, Herr Linde und Herr Stolley, die Saison 2017/18 geht nächste Woche zu Ende. Ihr Fazit der Spielzeit 2017/18?



STEFAN SCHRODER
Meisterbetrieb
SANITÄR HEIZUNG
MATERIALVERKAUF

- SANITÄRTECHNIK
- HEIZUNGSBAU
- SOLARTECHNIK
- ÖL- UND GASANLAGEN
- WARTUNG
- BERATUNG
- MATERIALVERKAUF

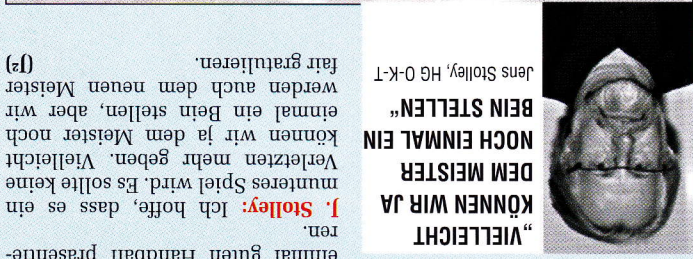
Kampkoppel 10a • 24811 Owschlog
Tel 04336 99 18 37 • Fax 04336 99 93 05
email: schroeder-owschlog@t-online.de

Ganz in Ihrer Nähe! Bäcker Glüsing
Stakenhofstr. 36
24937 Flensburg • ☎ 0461 - 28 511
Mo-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr • Sa 10.00-13.00 Uhr

- ☑ Kopien
- ☑ Drucke
- ☑ Bindungen
- ☑ Fotofolien
- ☑ Plakate
- ☑ Masterarbeiten
- ☑ Buchvorarbeiten
- ☑ Buchdruck
- ☑ Offsets

ab 6,-€
Täglich frische Brötchen
Nicht warten, bis die beste Zeit kommt, sondern die jetzige zur besten machen!

Copy-Laden
Kopie • Druck • Bindungen • Poster • Plakate • Leinwände • Folienbeschichtung
Bahnhofstr. 36
24937 Flensburg • ☎ 0461 - 28 511
Mo-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr • Sa 10.00-13.00 Uhr



„VIELLEICHT KÖNNEN WIR JA DEM MEISTER NOCH EINMAL EIN BEIN STELLEN“
Jens Stolley, HG O-K-T

Handball 3. Liga Frauen
Vorschau: 22.04.2018 17:00 Uhr
Handball 3. Liga
DHB
LIGA

